

Spannung bis zum letzten Zug

Überraschung beim Wieste-Cup

FLORIAN CORDES

Sottrum. Sie waren mächtig stolz beim SC Sottrum. Zum einen, weil nach der langen Zwangspause mal wieder ein großes Schachturnier in dem Wiesteort stattfand. Zum anderen waren die Macher des Turniers glücklich darüber, dass sich auch bekannte Denksportler aus der Region unter die Teilnehmer gemischt hatten. Zu diesen gehörte zweifellos Nachwuchs-Europameisterin Lara Schulze vom SV Werder Bremen.

Die Favoritin setzte sich beim Wieste-Cup allerdings nicht durch. Kurz vor dem Ende des Turniers schob sich noch Tom Woelk vom Hamburger SK vorbei. Insgesamt gewannen beide Denksportler von ihren fünf Partien vier und mussten sich einmal mit einem Remis zufriedengeben. Daher musste die Zweitwertung über den Turniersieg entscheiden. Und in dieser hatte der Hamburger mit 17 Punkten leicht die Nase vorn. Lara Schulze kam auf 16 Zähler. Insgesamt waren 54 Schachspieler beim Wieste-Cup vertreten. Vom gastgebenden Verein schnitt Ralf Freuer am besten ab. Der Sottrumer landete auf Rang 13. Andreas Salm – ebenfalls vom SC Sottrum – belegte Platz 43. Die Farben des MTV Riede vertraten Mathis Ristedt und Kurt Laun. Ristedt schaffte es auf Platz 35, Laun auf Rang 44.



Ralf Freuer vom SC Sottrum belegte beim Wieste-Cup Platz 13.